

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung
am 29. Mai 2008 folgende Beschlüsse gefasst:**

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt

- das in der Anlage beigefügte Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach für das Haushaltsjahr 2008. Das Haushaltssicherungskonzept ist Grundlage der Haushaltsplanung 2008 sowie des Finanzplanes. Über die Einzelmaßnahmen ist in Abhängigkeit von der Größenordnung durch den Stadtrat bzw. die betroffenen Gremien zu beschließen. Sofern sich abzeichnet, dass Einzelmaßnahmen nicht durchgeführt werden, müssen ersatzweise andere Haushaltssicherungsmaßnahmen an deren Stelle treten. Dem Stadtrat ist über die Umsetzung des Konzeptes zu berichten.
- 1. die Haushaltssatzung mit den Anlagen für das Haushaltsjahr 2008 und den Wirtschaftsplan des optimierten Regiebetriebes für das Wirtschaftsjahr 2008 mit folgenden Eckdaten:

A. Haushaltssatzung der Stadt Eisenach

Das Haushaltsvolumen wird wie folgt festgesetzt:

	- € -
Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	84.702.830
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	19.105.866
Gesamthaushalt in Einnahmen und Ausgaben	103.808.696

Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt beträgt 3.550.915,00 €. In dieser Summe enthalten ist die volle Pflichtzuführung gemäß § 22 ThürGemHV in Höhe der ordentlichen Tilgung und der Kreditbeschaffungskosten (1.892.900,00 €) sowie darüber hinaus ein Betrag von 1.658.015,00 € zur Kompensation der im Vermögenshaushalt wegfallenden Einnahmen aus der Investitionspauschale. Diese ging mit der Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes in die Berechnung der Schlüsselzuweisung und damit in den Verwaltungshaushalt ein. Zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögenshaushaltes wurde eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.500.000,00 € eingestellt. Der Schuldenstand beträgt unter Berücksichtigung des Aufwandes für die ordentliche Tilgung (1.892.900,00 €) am 31.12.2008 voraussichtlich rd. 35.538.379,46 €. Bei einer zugrunde zu legenden Einwohnerzahl von 43.626 Einwohnern (31.12.2006) entspräche dies einer Pro-Kopf-Verschuldung von 814,61 €/ Einwohner (zum Vergleich Haushalt 2007 = 821,77€/ Einwohner). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 2.715.868 € festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 10.000.000 € festgesetzt. Die Hebesätze der Gemeindesteuern sind durch Beschluss der Hebesatzsatzung vom 23.05.2003 sowie den dazu am 25.05.2007 beschlossenen Änderungssatzungen wie folgt festgelegt: 215 v. H. Grundsteuer A, 370 v. H. Grundsteuer B, 390 v. H. Gewerbesteuer. Eine Erhöhung der Gemeindesteuern wird damit 2008 nicht vorgesehen.

B. Wirtschaftsplan des optimierten Regiebetriebes

Das Volumen des Wirtschaftsplanes wird wie folgt festgesetzt:

	- € -
Erfolgsplan	
im Ertrag (einschl. Zins)	13.477.700
im Aufwand (einschl. Zins und Steuer)	13.956.700
Fehlbetrag	479.000
Vermögensplan Einnahme und Ausgabe	1.019.400

Eine Kreditaufnahme wurde nicht geplant. Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 1.000.000 € festgesetzt.

2. Eine Sperre bei der HH-Stelle 34000.71830 – Zuschuss Lutherfest – in Höhe von 5.000 €.
3. Die Inanspruchnahme der Gruppierungen 52, 56 und 57 bis 63 wird pauschal mit 15

v. H. der eingeplanten Haushaltsmittel gesperrt. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, über Ausnahmeregelungen zur Haushaltssperre zu entscheiden. Voraussetzung für die Freigabe von Haushaltsmitteln ist, dass die Freigabe unabweisbar ist und gleichzeitig Ersatzdeckungsmittel benannt werden. Darüber ist dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Stadtrat zeitnah zu berichten.

4. In die unabweisbaren Grundstücksankäufe, die aus der HH-Stelle 88000.93200-Erwerb von Grundstücken mit einem HH-Ansatz in Höhe von 115.600 € finanziert werden, wird der Erwerb des Grundstücks "Luftscheune" im OT Stedtfeld eingeordnet.
- 1. Buchstabe C) des Stadtratsbeschlusses Nr. 0395 / 2006 vom 19.07.2006 wird aufgehoben. 2. Herr Andreas Volkert wird als Aufsichtsratsmitglied der Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH bestätigt. 3. Als Nachfolger für das stellvertretende Aufsichtsratsmitglied der Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH, Frau Diana Jäger, wird Herr Dr. Wolfgang Schenk bestellt. 4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt eine Änderung des Gesellschaftsvertrages dahingehend zu überprüfen, wie das Vorschlagsrecht des Verkehrsvereins abgesichert werden kann und diesbezüglich Verhandlungen mit der Mitgesellschafterin UBT Wartburgkreis aufzunehmen.
 - dass er den Entwurf der 12. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Eisenach zur Kenntnis nimmt und verweist ihn zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.
 - die 2. Änderungssatzung zur Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr der Stadt Eisenach (Gebührensatzung Feuerwehr).
 - die Satzung zur Erhebung von Kosten für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau in der Stadt Eisenach (Kostensatzung Gefahrenverhütungsschau).
 - die Durchführung von Straßenunterhaltungsarbeiten im Verfahren „Dünne Schichten im Kalteinbau“ mit einer Auftragssumme von ca. 180.000 €.
 - die Bestellung des Wirtschaftsprüfungsunternehmens Bavaria Revisions- und Treuhand AG, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Steigerstraße 41, 99096 Erfurt, als Prüfer für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2007 der Stadtwerke Eisenach.
 - den Beitritt der Stadt Eisenach zum Verein Solarinput e.V. als assoziiertes Mitglied gemäß der beigefügten Beitragssatzung.

gez. Matthias Doht, Oberbürgermeister